

August 2021

Roter Sonnenhut *Echinacea purpurea*

Aus der Familie der Korbblüter (Asteraceae)

Der Purpur-Sonnenhut ist eine ausdauernde, krautige Pflanze. Er hat breit-lanzettliche Blätter, einen kräftigen aufrechten Stängel und erreicht eine Höhe bis zu 120 cm. Die auffällige Blüte zeigt sich von Juli bis Oktober. Die Zungenblüten haben rosa bis purpurfarbene Kronblätter. Diese stehen erst waagrecht vom Blütenboden ab und werden bis zu 8 cm lang. Der Korbboden ist hochgewölbt und braunrot gefärbt. Der Gattungsname „Echinacea“ leitet sich von dem griechischen „echinos“ (der Igel) ab und bezieht sich auf den konischen Blütenboden mit den grün, rosa oder purpurfarbenen Röhrenblüten und den steifen Spreublättern mit stachelspitzem Ende.

Der Purpur-Sonnenhut ist eine Heilpflanze, die Inhaltsstoffe sind vor allem Polysaccharide, Alkylamide, Kaffeesäurederivate und ätherisches Öl.

Ursprünglich ist der Purpur-Sonnenhut in Nordamerika beheimatet. In Europa ist er als Neophyt weit verbreitet.

Im Garten bevorzugt die sehr dekorative Pflanze lockere, humose Böden. Der Standort kann vollsonnig sein, wichtig ist ausreichende Wasserversorgung bei Trockenheit. Nach der Blüte bildet der Sonnenhut einen schönen Samenstand aus, der bis in den Winter stehen bleiben kann.

